

Nr. 159

„Augen-Klinik von Dr. Treibich, Prellerstraße Nr. 46 (Sprechstunden: 10—12, 2—3 Uhr).
„Dr. med. Blau, homöopath. Arzt, heißt laut 40 Jahre alt, alle Geschlechterleiden, Aussäfte, Schwächezustände u. s. m., auch diabet., ohne Diät, Dresden, Birnbaumstr. 12, Sp. 10—11.
„Dr. med. Koenig, am See 30, I. (n. d. Hippoldörr, Blaum.), Sprechst. 1. Gechl., Hals- u. Hautkrankh. abg. 9—11, Dienstag und Freitag auch Abends 8—9.
„Dr. med. Engelmann, für Geschlechts-, Haut-, Hals- u. Frauenkrankh., veralt. Geschlechte. Brüder über 30 jahrs. d. Haare, Kopf u. Gesichtshaut gratis. Sprechst. 4.1. 12—4.
„Mod. pract. Lischendorf, Spezialist für Syphilis- und Geschlechts- und Blasenkrankh., Schwächezustände und Frauenkrankh. in Neustadt, An der Kirche 6, 2. Etage. Zu bes. v. 9—11/2 Uhr und 7—8 Uhr Abends.
„Dr. med. Joane, Wilsdrufferstr. 2, III. Sprechst. für geb. Haut-, Hals- u. Frauenkrankheiten täglich von 9—11, 3—8.
„Dr. med. Menzel, Spezialist für Frauenkrankheiten, wohnt jetzt Banquierstrasse 14. Sprechst. 9—10 und 2—4.
„Privatklinik 1. Geschlechtskrankh. (und deren Folgen) Prellerstraße 1, 3. Etg. Schmiede Hilfe v. ein. vorm. Holz-Art d. Armees u. Sprechst. v. 9—11/2 Uhr. Sonntags nicht! (Auch vorherige Auskunft auch Abends).
„Dietrich, Wallenhausen 29, 4. heißt Haut- u. Geschlechtskrankh. auch noch Heil. veralteter Frau. Zu sp. v. 9—11/2 Uhr. Auch noch Heil. veralteter Frau.
„Kleiner, Wallenhausen 28, III. heißt Geschlechtskrankh. u. Frauenkrankh. u. Kinder. Zu sp. v. 10—2, 5—8, Sonntags 11—12.
„Für Geschlechts- u. Haukrankh. jeder Art thal. zu sp. v. 11—12, 3—5 Uhr. Ab. v. 7—8 Uhr. An d. Frauenkirche 1, 3.
„Bruchleibende sind in schwersten Fällen noch schwere Fälle bei Carl Runde, conic. Vandauer u. Frau, Birnbaumstr. 24, v. a. u. Künstl. Zähne, Plomb. Abnormalitäten u. schwere Beste Ausführung. Solle Breite, E. Stephan, Hauptstr. 3, II. Beste Zähne, Zähne schmerz., neue Methode, Sicher Garantie, Reparaturen 3 bis 4 St. Plomben u. d. billige Preise. Ch. Sörgp, Schloßstraße 13, 1. Et.
„Für Zahnschmerz: Max Kupfer, Johannesstr. 21B, ehemals Edelstein des Professor Dr. Albrecht in Berlin.
„Deutschland chem. Laboratorium, Dr. Gehler, Schleißerstraße 20, 1. Chemische Untersuchungen jeder Art.
„Pianinos, Bianchi, Pihl und Harmonium sehr billig verkauft und verm. G. Weinhilf, Galeriestraße 1.
„Nähmaschinen-Sabell H. Grossmann, am See 40.
„Vielteils u. größtes existentes Sarpmagazin am See 34.
„Trauerwaren-Magazin zur „Pietät“, am See 34.
„Beerdigungs-Anstalt „Pietät“, am See 34.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Knabe: W. Eisenhardt, Leipzig.
Verstorben: Hl. Maria Märtel, Wahlen bei Grimmlitzau, mit ihm Franz Jöbner, Grimmlitzau, Maria Welle, Schwestern, mit Heinrich Herder, Wilhelmshaven. Clara Diez mit Gustav Adeler, Mittweida. Anna Hüsel, Neudorf-Lippe, mit ihm. Erich Schmidt, Eisenach a. N.
Verkauft: Paul Klopfer mit Sohn Schröder, Dornstadt. Emil Schilling mit Emma Krapp, Dresden.
Gestorben: Bruno Hausswald, Reinmannsdorf + 4. Gottschalk-Schule, Bützen + 2. Kettner Hörmann, Dresden + 3. Regierungsrat Victor Alexander Henn, Leipzig + 4. Frau Friederike Müller verw. Süder, Dresden + 3.

Hier wird die Mitteilung, daß meine liebe Frau am Sonnabend Nachmittag 1/2 Uhr von einem gefundenen Mädchen glücklich entbunden wurde.

Robert Schulze,
Goldschläger.
Cäcilie Schulze
geb. Hartmann.
Strelitz-Dresden, 6. Juni 1890.

Vor dem 1/2 Uhr nach mittleren gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau Auguste Bothe geb. Böttner, im 79. Geburtstage, sonst u. schwerlos. Tippollonville, den 4. Juni 1890.

Schuhdirektor Engelmann nebst Familie.

Ein Jungstiefel Blasenpocke verloren. Gegen Belohnung abzug. Reichsstr. 16 an Herrn Tanztheater Kriegsstr.

Nelson. = Wirthshästerin- oder Scholarin-Gesuch.

Eine mit guten Zeugnissen verreichene Wirthshästerin oder ein junges, williges Mädchen vom Vande finden Stellung auf einem Hintergute. Erstere bei einem Gehalte v. 150 Mark, Letztere unentgeltlich als Scholarin. Adr. C. B. 43 postlag. Nadeburg.

Günther Fischer auf geschwollte Arbeit, sowie 1 Holzbauwerken finden dauernde u. lohnende Arbeit in der Schule u. Schule-Hofb. Stiftsrauth u. Hilt. in Alte a. G.

Gefucht wird für eine bleistiftartige Handelsgärtnerin ein umstättiger, gewandter Obergärtner. Nur Solde, die über die Leistungen und gute Führung von ihren fehlerhaften Prinzipien empfohlen werden, wollen ihre Adressen unter der Adresse A. Sch. postlagen. Dresden 1 niederlegen.

Ein l. Mädchen, das sich als

Berlänferin und **Rassirerin**

ausbilden will, für ein flottes Geschäft gefucht. Verzerrt ein Jahr bei 36 M. Gehalt per Monat. Caution 500 Th. in einer urth. Adresse unter C. B. 7 in die Expedition die- sel. Blattes.

Colportenre

für einen lukrativen Artikel sucht

J. G. Seeling, Pittenstraße 2.

Ausstellung eleganter und prächtischer Hochzeitsgeschenke

als:
Kaffee-Service von 5 M. an, Bier-Service von 10 M. an, Bier-Service von 3 M. 50 Pfennige an, Gardinen von 9 M. an, Komplette Goldfischgestelle von 2 Mark an, Weingläser Dbl. 6 Mark, Figuren und neuzeitliche Bronzen Blumenvasen von 50 Pf. an, Heraldikbilder mit Goldrahmen von 3 M. 50 Pf. an, Qualitätsservice v. 5 M. an, Haushalt von 4 M. an, Eisenservice von 3 M. an, Essig- und Ölgefäß von 3 Mark an.

Blumentopfe von 40 Pf. an, Schirmständer von 3 M. an, Biergläser mit Bechlag von 1 Mark 50 Pf. an, Schlüsselschränke v. 50 Pf. an, Blumenküche, Cigarren-Schränke, Armleuchter u. c. empfiehlt in großer Auswahl zu niedrigen Preisen die Galanteriedrogeriehandlung

J. G. Petermann,
Dresden,
10 Galeriestraße 10,
Parterre und erste Etage.

Porzellans- und Steingut-Lager

von
A. Hofmann,
6 Scheffelstraße 6.



empfiehlt in grösster Auswahl sein deutsches Porzellan.

Kaffee-Service

für nur 3 M. an bis zu den allerfeinsten.

Speise-Service
zu bedeutend zurückgelegten Summen, in jeder beliebigen Zusammenstellung.

Fleischmenagen,

5., 7. u. 9. Theilig.

Blumenständer
u. s. w., sowie alles mögliche

Josef- u. Küchen-Geschirr
an erkannt billigsten Preisen.

G. nur Scheffelstraße 6.

9000 Mark

werden gegen gute Hypothek und andere Sicherstellungen auf mehrere Jahre umbaubar vor sofort über 1. Null reicht. Wer beliebt man unter **G. O. 100** in die Erde der Dresd. Stadt. niederguziehen.

Eine freundl. Wohnung,

2 St. Kammer, Küche mit Wasserleitung, Altoven,

Vorsoal, ist an aufständige

wegen für So. Ihr. zum 1.

Juli zu vermieten. Zum 1.

Zimmerstr. 26, 4. Anzu-

sehen von Borm. 8—1 Uhr

und 4—7 Uhr.

Ein wahrdeicher Geang ist eine

freundliche möblierte Som-

merwohnung auf einige Mo-

nate zu vermieten. Näheres

unter **A. Z. 50** postlagend

Schleuderer & Dörfel & Wölke.

Verkauf.

In vorzüglichster Lage Dres-

dens ist ein gutgebautes Gast-

haus sofort zu verkaufen. Wer

erdichtet man unter **S. L. 5** in

die Expedition dieses Platzen.

Ein Gasthof

in frequenter Lage der in-

neren Altstadt wird bei nur

3000 Th. Ansicht durch

mich verkauft, auch ein kleines

Grundstück mit angenommen.

Aug. Hempel,

Georgplatz 13.

1 prächtv. Flügel

bill. 1. vert. Galerienr. 1, 2. Et.

Ein Pferd.

Doppel-Von, Schimmel, lammi-

tem, stotter. Hänger u. außer

Zeber, wird als überzählig nicht

autem Gefährte 10 Th. ver-

kaufst. Schiffner Krebsgerstr. 54

zu Ausstattungen

bekommt man viel

Julius Udlust,

a. d. Mauer (Gie Seestraße)

die schönsten und billigsten ödm.

Bettfedern, Daunen,

ferlige Betten, Insekte, Bett-

wäsche. Strohsäcke u.

Rechte A. Sch. postlagend

Dresden 1 niederlegen.

Ein l. Mädchen, das sich als

Berlänferin und **Rassirerin**

ausbilden will, für ein flottes

Geschäft gefucht. Verzerrt ein

Jahr bei 36 M. Gehalt per

Monat. Caution 500 Th. in

einer urth. Adresse unter

C. B. 7 in die Expedition die-

sel. Blattes.

C. A. Schöne,

Feuerwehr-Requisiten- und

Rettungsgeräthe-Fabrik.

Schmelzmühle. Dresden.

Vogel-Käfige

in solider Arbeit empfiehlt das

Stück von 75 Pf. an, bei großer

Auswahl, die Galanteriehan-

dlung

F. Petermann,

Dresden,

Galeriestraße Nr. 10.

Pariser Artikel

in bekannter Güte, sowie

Schwämme

viel zu den kleinen Sorten

hatte sie großes Inter-

esse. Verlangt nach vorherige

Einigung des Beträts.

A. H. Theising jun.

8 Marienstr. 8 Antoniopl. 8.

Tafelbutter.

ff. Alpen-Tafelbutter ungefäl-

ten, sowie mildges. in 1/2 Pf.

Stücken frisch aus Eis &

billigsten Tagessort. Bei 5

Kilo Groß-Brettle. 3. Del-

mann, Antoniopl. 10.

Man notire es!

Billiger als im Laden füllt man

Bettfedern und Daunen

14 Bettinerstr. 14, 1. Etage.

An der Mauer Nr. 2, I.

faulst man für nur 20 Pf. eine

unverwüstliche Tafelbutter ex-

emplarre mit guten rothstreif-

Gasthaus zur alten Burg, Meissen, Triebischthal,

(In nächster Nähe des neuen Anhaltepunktes).

Einem geübten Publizist empfiehlt ich mehr romantisch gezeichnete Gladis, Concertsaal, große Idiotische Terrasse, Gatten, Bar, sowie franz. Billard und Käppel-Biegelbahn zur gärtigen Freizeit. Zugleich empfiehlt gute Speisen und Getränke. Diners und à la carte zu jeder Tageszeit. Blühende Freizeit. Wirtshaus C. A. Schwarze.

früher Restaurant zum Vergessen in Dresden.

Culmbacher Export-Bier.

Brauerei: Carl Rizzi, Culmbach in Bayern.
Gedreiner Stoff nur in Originalgebinden.

Export-Weißbier.

Brauerei: W. Senst, Potsdam.

Niederlage: Edmund Wendt, Dresden,
Bleienthorstrasse Nr. 12.

Spiegel u. Spiegelglas

empfiehlt in jeder Art und Größe in reicher Auswahl die
Spiegelfabrik v. Eduard Wetzlich,

Am See 8.

Wiedervertretungen haben, Sendungen nach auswärts unter
sicherer Verpackung.

Lokal-Veränderung.

Die Harmoniumfabrik v. E. Kannegiesser

(vorm. J. Jähnert & Sohn) befindet sich jetzt
Nr. 1 Sternplatz Nr. 1. E. Kannegiesser.

Vorläufige Anzeige.



Zulieger erzählen an, das ich den 10. Juni mit einer
30 der besten dänischen Arbeits- und Zugspferde
eintrete. Vorbrücke bei Bahnhof Meissen.
A. Steyer, Pferdehändler.

Echte
Sanct-Felix-Havana-Cigarren
wunderbar schöner Qualität.
per Stück Mf. 60, höchst
E. Busse, Wilsdrufferstr. 12.
Probe: 14 Stück für 1 Mf. (nach auswärts
franco per Brief einen Mf. 1,20 in Pfosten).

Ein Mineralbad mit Hotel,

gleichmäßig 3 Hektaren gr. Park, Gemüse- und Obst-Gärten, seit
hundert Jahren renommiert, in schönster Gegend Mittel-
Deutschlands, unweit einer Großstadt gelegen, komplett
eingezäunt, in vorzüglichstem Zustande, ist für den blütigen Preis
von Maf. 135,000 bis 30–36,000 Mf. Auszahlung wegen Anfang
des Bezirks zu verkaufen. Grobholz 72,000 Maf. nicht
steuerpflichtig stehen fest. Nach werden gute Holzholzen mit in
Zahlung genommen. Sichten unter „Mineralbad 69-25“
findet in Richtung am Rudolf-Mosse in Leipzig.

Bürgerwiese 15 b. Dianabad. Bürgerwiese 15 b.

Irishisch-römische und Dampfbäder für Damen,
Montags von 3–7 Uhr, Mittwoch 8 und Sonntags von 7
bis 11 Uhr, sonst für Herren von früh 7–12 und Nachm. 3 bis
7 Uhr. Wannen-, Kur- und Hausbäder von früh 7 bis
Abends 7 Uhr, außer Sonntag Nachmittag.

Die Dampfkesselschmiede

der
Maschinen-Fabrik „Germania“,
vormals J. S. Schwalbe & Sohn,

Chemnitz,
empfiehlt sich zur
Lieferung aller in
dieses Fach ein-
schlagenden Ar-
beiten und ver-
sichert exacteste
und solideste Aus-
führung.

Umänderungen bestehender Feuer-
ungsanlagen unter Garantie von Kohlen-
ersparnis.

Herrn C. F. Solbrig Söhne, Altenburg, Sächsische
Kammerpräsident Hartmann b. Chemnitz, Chemnitzer
Papierfabrik Einsiedel b. Chemnitz, Herr
Fried. Euge. Woller, Stollberg, Herr Arthur
Gehlert, Dittersdorf b. Chemnitz, Herr Adolph Ilse,
Wittgensdorf b. Chemnitz etc. etc.

Sindbettchen ab 75, 150, 300, 350 u. 400 fl.
Dreieckbett ab 31, 4, 4½ und 5 fl.
kleinstes Herrschaftsbett von 6 fl., an,
Gummi-Bett-Unterlagen für Kinder, Wäsch-
verträume und Kräfte von 50 fl. an,
wertige Jutes, Bett-Werje, Bett-Zücher,
Strohsäcke u. s. w. an empfehlens-

14 Wettiner- Wilh. Reuter, Strasse 14.

Man achtet genau auf Namen und Haus-Nummer.

Auction. Dienstag den 8. Juni Vormittag
von 10 Uhr an gelangen zu Dresden

in der Rathaus-Auction — Namestest. 21 — nachbenannte

Pfaud-Gegenstände,

als: goldene und silberne Herren- und Damenehren, Wäsche,
Nadeln, Glas- und Porzellan-Gefäße, inschlaufen und zwar
punkt 11 Uhr: Zopha, Gantze, Schreibfeder, Spiegel,
Kerzen, Kleider- und Küchenutensilien, Tügeln, diverse Uhren,
Sohlebühle u. s. w.

zur Versteigerung.

C. Breitfeld,
Rathaus-Auctionator und versch. Taxator.

Station
Wahern
b. Meißen.
Gegen Stein, Gries, Mieren- und Blasenleiden, Blidch-
sucht, Blasenmutus, Husten u. sind seit Jahrhunderten als
spezifische Mittel bekannt: Georg-Victor-Quelle und Helenen-
Quelle. Anfragen über das Bad, Bestellungen von Wohnun-
gen im Badelogirhaus, Europäischen Hofe u. c. erledigt:
Die Inspection d. Wildungen Mineralq.-Action-Ges.

Benno Wollmar
Fabrik chemischer Produkte
in Magdeburg bei Pirna.

Einzig Bezugssquelle
von
Wollmar's Disinfectionsmittel.

Von Autoritäten und Behörden auf das Vorzüglichste
empfohlen.

In Dresden bei den bekannten Verkaufsstellen.

Flaschenbiere.

Ginfachs Bier leicht und dunkel,
Dresdner Lagerbiere aus diversen Brauereien,
Leipziger Bierbier, böhmisch Bier,
Münchner Export-Bier von Hans Ge-
franco ins Haus empfohlen

Geneis & Rüdiger,
Bier-Groß-Geschäft,
23 Güterbahnhof-Straße 23.
Pompeje Bedienung. Billige Preise.

Hotel- und Restaurations- Verpachtung

in der böhm.-sächs. Schweiz.

Vom 1. Oktober 1880 ab gelangen auf sechs nach
einander folgende Jahre im kostümlichen Offertheile zur
Verpachtung:

a) das in Herrnskretschken unmittelbar an der Elbe
gelegene große Hotel zum „Herrnhans“, aus-
nahmsweise dessen Mäume im 2. Stock;
b) das auf dem abfahrbaren Punkte „Prebsichtor“
gelegene Restaurant.

Die speziellen Vorausbedingungen für jedes dieser Objekte
können vom 1. Juni ab bei der geöffneten Verwaltung, also
auch bei der fests. Güter-Inspection in Teplitz, in den
Auktionsräumen eingesehen und in Abdrücken erworben werden.
Wer auf reziproker Weise eingeschritten ist, wird nach
den Spezialbedingungen verlost; vorstehende Offerten unter
wechselseitiger Angabe des Vorausbettes und lädt, Vorausbotes
bis Ende Juni 1. J. hierauf franco einzubringen.

Fürst Clara-Uldring'sche Domaine-Verwaltung
Borsdorf bei Tetschen a. Elbe.
(Nachtrag wird nicht honoriert.)

H. NESTLE's KINDERMEHL.

Grosses Ehren-Diplom. — Goldene Medaille
Paris 1878.

Goldene
Medaillen
von verschie-
denen grossen
Aus-
stellungen.


Zahlreiche
Zeugnisse
der ersten
medizinischen
Autoritäten.

Vollständiges Nahrungsmittel für Kinder im ersten Alter.

Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert
das Entwöhnen, leicht u. vollständig verdaulich.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen
führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders Henri
Nestlé.

Verkauf in allen Apotheken und Droghen-
Handlungen.

General-Depot: R. H. Paulcke, Engel-Apotheke, Leipzig.

Fertige Wasch-Costumes

zu sehr billigen Preisen
empfohlen

Rich. Chemnitzer,
18 Wilsdruffer-Straße 18.

Prämiert Lyon 1872, Wien 1873,
Paris 1878 Silberne Medaille.

Saxlehner's Bitterquelle

Hunyadi János

durch Liebig, Bunsen, Fresenius analysirt, sowie
erprobt und gesucht von medizinischen Autoritäten, wie
Bamberger, Virchow, Hirsch, Spiegelberg,
Scanzoni, Buhl, Nussbaum, Esmarch, Kuss-
mann, Friedreich, Schnitzle, Ebstein, Wunder-
lich u. c. verdient mit Recht als das
Vorzüglichste und Wirklichste aller Bitterwässer

empfohlen zu werden. — Niedrigste Preise in allen folgenden
Mineralwasserhandlungen und den meisten Apotheken, doch
wird gebeten, stets ausdrücklich Saxlehner's Bitter-
wasser zu verlangen.

Der Besitzer: Andreas Saxlehner, Budapest.

Tapeten und gemalte Rouleaux

in großer Auswahl empfohlen zu den billigsten Preisen, Röster
groß und klein weit unter den Rösterpreisen. Alban Kittel,
Walzenhausstr. 30, zweite Etage (vis-à-vis d. Victoria-Hotel).

BAD WILDUNGEN.

Station

Wahern

b. Meißen.

Gegen Stein, Gries, Mieren- und Blasenleiden, Blidch-
sucht, Blasenmutus, Husten u. sind seit Jahrhunderten als
spezifische Mittel bekannt: Georg-Victor-Quelle und Helenen-
Quelle. Anfragen über das Bad, Bestellungen von Wohnun-
gen im Badelogirhaus, Europäischen Hofe u. c. erledigt:
Die Inspection d. Wildungen Mineralq.-Action-Ges.

Billig! Billig!

Nur sollte gute Waren! Billigste Preise am Platze!

Eis-Schränke, Kochgeschirr

Blau emaillierte, auch Elmer, Krüge u. 10 % unter Fabrikpreis.

Zinkeimer. dauerhaft gearbeitet, Std. 1 M.

Zinkwannen zum Aufwaschen.

Badewannen. Sitzwannen, Bidets,

überzährend schöne Wanne, 25 % billiger als i. L. anderen Geschäft.

Brodkasten, Gieskannen.

Wasserkannen. Kaffehäuser etc.

Petroleum-Kochöfen,

unter Garantie, 1 fl. 3 M., 2 fl. 4 M., 4 fl. 8 M.

G. F. Weidemann, Amalienstr. 4.

Pleime's Köln. Kräuter-Haaröl

geeignet sich besonders für alle Personen, die trockenes, spärliches
und dünnnes Haar haben; es macht dasselbe seidenglänzend,
weich und dünster und erhält es mit dem herrlichsten, ange-
nehmsten Duftduft; zugleich behält das Haar
die Form der Haare, verhindert das frühzeitige Ergrauen der Haare
und erhält die Kopfhaut seines reinen, frischen & sauberen
Haars. — Kleiniges Vierer ist Saft des
Oscar Brumann, Kraenstraße 10, Dresden.
Großes Vierer echter Parfümherren, Toilettelethen, Bürsten,
Kämme, kleine Schwämme, Gau de Cologne u. c.

Hamburg-Londoner Dampfschiffss= Linie.

Regelmäßige Dampfschiffahrt zwischen Hamburg und London.

Gib der prächtlichen, eigentl. für diese Fahrt er-
bauten, für Passagiere auf das Vorzüglichste eingerich-
teten Dampfschiffe obiger Gesellschaft

„Vesta“ . 1200 Tons, Capt. P. Witt.
„Wega“ . 1100 Tons, Capt. A. Dierks.
„Capella“ . 1000 Tons, Capt. A. Knieberg.
„Gemma“ . 1200 Tons, Capt. H. Meyer.

wird an jedem Montag und Donnerstag, ab Abend von
Hamburg nach London und vice-versa erledigt, und sind
diese Dampfschiffe wegen ihrer schnellen Reisen, wie auch
wegen ihrer bequemen und eleganten Saläten dem reisenden
Publikum ganz besondert zu empfehlen. Abreise
am Montag erheben.

Pearson & Langnese,
Hamburg, bei St. Annen Nr. 19.

Eis-Schränke.

eigenes Fabrikat, unter Garantie

bestes System.

Gebr. Eberstein

Altmarkt 12.

Goldcompositions- Uhrketten,

die durch Schönheit der Arbeit, ihren edlen Goldglanz und Gold-
farbe im Tragen ihres Weltreis zu erreichen, empfiehlt ich in
großartiger Auswahl zu Fabrikpreisen;

Damen-Uhrketten von 2 Mark 50 fl. an,

Damen-Uhrketten mit Quaste von 4 fl. 50 fl. an,

Medaillons von 2 Mark 50 fl. an,

Uhrschlüssel 1 fl. 75 fl. an,

Broschen mit Ohrringen von 2 Mark an,

Armbänder von 4 fl. an,

Collliers von 3 Mark an,

Manschetten-Knöpfe, Paar 40 fl.,

Cigarren

zu wölflich überraschend billige Preisen und zwar:

100 St.
ff. Sedler, 2 gr. - 45,-
ff. Kühn, 2 gr. 30 gr.
ff. Stuf. 5 gr.
Leich-Gig. 500 St. 15 gr. — 45,-
dito 100 St. 30 gr. 15 gr.
ff. Stuf. 10 gr.
100 St.
Holländ. Kühn, 3 gr. 30 gr.
Karolina, 2 gr. 80 gr.
etwa Nr. 45 3 gr. - 45,-
f. Cuba 3 gr. 60 gr.
Nr. 55 (Doppel) 4 gr. 45,-
f. Kristall 4 gr. 75 gr.

empfiehlt

Louis Warmbrunn
Johannesstraße 22, Schaus

Emser Pastillen,
aus den besten Bestandteilen
des Emser Wassers unter
Vorsicht der Administration
der König Wilhelm's
Apotheken bereitet, von
bewährter Heilfertigkeit gegen
die Leiden des Herzleidungs-
und Verbausungs-Organen,
in plumpen Stoffeln mit
Gummischichten verpackt
in Dresden zu gros und
ein detail bei **Weiss und Henke**, Mental, Apothekere,
Schloßstraße 11, in
der Hof- und Saloon-Apotheke
Dr. L. Caro und in der Kronen-
Apotheke in der Neustadt.

Engros-Verkauf:
Magazin der Emser Pfei-
fenzellen in Köln

Neuheiten
fertiger
Margen- Kleider
in
Percale,
Leinen,
Wolle
empfiehlt
Rich. Chemnitzer
Wilsdrufferstr.
18.

Die Engel-Apotheke,
Auenstraße 33,
empfiehlt
reinen Himbeersaft,
Pfund 60 gr.,
Tokay oder Kinderwein,
alten Malaga, Sherry,
Madeira,
Liebe's Kindernahrung
von Maiz-Extrakt,
Süsse's Kindermehl,
eindigestile Milch,
Salierbansensalz und
Streupulver.

Natur- und künstliche
Mineralwasser
und Mineralsole werden jetzt
im Hause geliefert.

Dr. med. Rüg in Ruhla
berichtet über Versuch auf jedes
geborene im Nachbildungsalte und
auf Grund der neuesten wissen-
schaftl. Forschungen ist in den
hartnäckigen und herzerkrankten
Fällen alle neheimer Krankheiten
des Menschen in trocken u. ver-
alterter Form (Ausflösung, Blässe,
Palp. u. Hautfehlern), sowie die
folgen schwerer Zugeständnisse u.
Verkrüppungen (Schwächezustände,
Uebertreib. feuerwillige Verluste),
Nervenentzündungen u. Nerven-
leidern aller Art, Krautentzün-
dungen. Weiche Infektion ohne
Befestigung. Wette um recht
gewissen Krankheit übertrifft.

Jerlfransen,
Zähne und Zähne em-
pfehlt in großer Ausdehnung
und fertigt billig an
M. Nessmann,
28 Scheffelstraße 28.

Die Heilanstalt
für Lungentranke Bleichfuchs-
tige, Gencende, Nerven-
leidende, zu Rehbold-Krämer
bei Auerbach in Sachsen, in
berühmter Bedrige und Wald-
lage, 2120 hoch, im Sommer
und Winter geöffnet. Wette um recht
gewissen Krankheit übertrifft.

6 sanitärplatten mit Stufen lie-
fest villa Steinstraße 23.

Dichter u. Schreiber für alle
3. Sommerfeiert. 2. 1860.

Badergasse Nr. 7.
nahe Altmarkt, schönste und bel-
ohne höchstes Bierlokal, exquisit-
tes Bier und Wein, Brotzeit und
Gulasch, sowie aus vielen
Wunschen das jetzt beliebte Mele-
witzer Biergärtchen. F. Bitter.

Regenmäntel,
Ulrich.

Kleiderstoffe,
Wunderling.

Jos. Lenz,
Bisherlehrer,
Dippoldiswalderstr. 8, III.
Ecke der Wittenstraße.

Lager mußte,
Instrumente, Kleidungen u.
Sachen v. J.
G. Bouvier,
gr. Schles.-4.
Großt. Lager
von Althorn
von 18-100
M. Leib-Althorn-
Hornat, Althorn
Reportat, dsl.

Pianinos

fast wie neu, für 95, 115, 125,
155, 175, 195 Thir., sowie
mehrere kleine

Flügel

von E. Kaps, Jul. Blauth-
ner, Bessellie, Hofpianofabriken
u. f. 125, 150,
175, 220, 265 Thir. empfiehlt,
um schnell damit zu räumen,
bedeutend unterm Wert,
unter befannner Qualität und
garantie zum Verkauf.

H. Wolfframm,
größtes und bestaarkirtetes
Lager von neuen Pianinos
u. Angel der renommierten
Hofpianofabriken

Seestraße 21.
Annahme älterer Pianos.

Für Eltern
und Vormünder.

Ein gebildeter, in den 30er
Jahren lebender Gehaltmann,
welcher in geübtem Geschäft
lebt und Veltiger eines
größeren Grundstücks ist, auch auf
diesem Wege die Bekanntschaft
einer jungen Dame als Lebens-
gefährte mit einem Vermögen,
welches sehr gefestigt wird, bes-
tekte M. et. nicht anonym, sind
unter R. E. in die Erred. d.
Bl. etb. Diskretion Ehrenhalde.

Tadellos schönen
weissen klaren
Zucker,

Pfund 41 Pf.,
bei 20 Pfund nur 40 Pf.,
im Gr. 39 Pf., im Kas. circa
380 gr., und alle anderen guten
und reellen Colonialwaren,
z. Kaffee, Reis, Seife u.
bei 5 Pf. nur mit circa

2 bis 3 Pf. Nutzen
empfiehlt

Moritz Seidel,
große Brüdergasse 6.
Quergassenecke.

Hierdurch die ergebnste An-
schau, daß ich mit einem Traus-
vort guter dänischer

Arbeitspferde

den 7. d. Wiss. direkt von
Jütland eintreffe. Bei rechter
Vedierung sollte ich folgende
Schritte bei Weihen, den 6.
Juni 1880.

Hofhaltungspf.

Wilhelm Wolf,
Pferdehandel.

Hochzeits-

Geschenke

in reicher Auswahl empfehlen

C. O. Kramer & Co.,

7. Waisenhausstraße 7.

Damengarderobe,

elegant und einfach, wird auf
solchen Preisen gefertigt Kanzlei

durch Dr. med. Priv. r.

6 sanitärplatten mit Stufen lie-
fest villa Steinstraße 23.

Ausverkauf

zu bedeutend ermägigten Preisen

feiner Kunstguss-, Bronze-, Holz-, Leder- u. Glaswaren,
eleganter Tischchen, Etagères, Blumenständer etc.,
die sich zu Gelegenheits-Geschenken vortrefflich eignen.

Schloßstraße Nr. 12 parterre.



Mey's Stoffkragen

aus der Fabrik von
Mey & Edlich, Plagwitz-Leipzig.



GLORIA -
Deutsche Steppa.
Das Dutzend 55 Pf.
Das Dutzend 60 Pf.

Das Dutzend
von 55 bis 70 Pfennige.

Mey's Stoffkragen sind vollständig mit Stoff überzogen, also keine Papierkragen, und haben das Appretur der feinsten Leinenkragen, sind auch von denselben ihrem Ansehen nach nicht zu unterscheiden, bieten die grösste Bequemlichkeit, da man sie, nachdem sie unsauber geworden sind, wegwirft, man trägt also immer neue, gut passende elegante Kragen für denselben Preis, welchen man sonst für's Waschlohn der leinenen Kragen bezahlen muss, und man hat nie die Ausgabe für neue Leinenkragen.

Fabrik-Lager von Mey's Stoffkragen in Dresden:

F. A. Wöbling, Haupt-Depot, Altstadt, Scheffelstrasse 17.
Alb. Gallasch, Altstadt, Annenstrasse 1a.
C. Tippmann, Altstadt, Badergasse 29.
C. G. Schütze, Neustadt, grosse Meissner-Strasse 1.
Otto Rädlein's Wwe., Neustadt, Bautzner-Strasse 77.

Anfertigung und grösste Auswahl von

Bruchbandagen

jeder soliden Art, von der dünnensten bis zur feinsten Sorte,
künstl. Armen u. Beinen etc.,
Krampfadestrümpfen, Recipienten,
degl. Leibbinden, Suspensorien.

Geradhalter,

besonders der Schuljungen bringend
zu empfehlen, auch für Herren und
Damen. Deßl. orthopädische Gorsets u. Stützapparate,
Fußmaschinen zur Gestaltung u. guten Haltung des Adretts.

Chirurgische Spritzen,

Selbstfülliger, Douchen, Irrigatoren in Metall, Gummi,
Glas oder Hartkautschuk, aller gangbaren Arten.

Chirurgische Gummiwaaren,

sowie verschiedene Artikel zur Krankenpflege in seltenster
Auswahl zu reellen Preisen empfiehlt

M. H. Wendeschuch,

Bandagist und Orthopäd.

Dresden, Marienstrasse 21b, Ecke der Margarethenstraße.

NB. Den Frauen steht meine Frau zu Diensten. Bestellungen nach Maß werden solid
und sachverständig schnell ausgeführt, deßl. Reparaturen alter dieser Artikel. Sonntags
zu freuden von 10 bis 2 Uhr. Wohnung im Hause Baudelt. Preisverzeichnisse gratis.

Die Brauerei zu Medingen mit Dampfbetrieb

(früher Actiengesellschaft) (3 Stunden von Dresden)

mit vollständig neuen Einrichtungen, großes Mälzerei und Kellern, mit ganz vorzüglichem
Wasser, soll spätestens bald, wenn es gewünscht wird, mit geringer Abzahlung verlaufen werden.

Die in Verstärkung der damaligen Betriebsverhältnisse erwünscht seitens des Adm. Amtes
gerade Radeburg veranlaßte Schätzung ergab einen Wert von Mr. 217,150 und der seitens der
Rathausbrandverantwortung ausgeworfene Schätzungsvertrag beträgt für die Gebäude allein
Mr. 127,500, früher wesentlich höher.

Das ganze Establissemant einschließlich der zur Betreibung einer größeren Brauerei erforder-
lichen inneren Einrichtung und theilweise Inventar soll, um die Kosteneinsparung unter den
Betreibern zu decken, noch wesentlich unter dem obigen Schätzungsvertrag abgehandelt werden.

Das Grundstück könnte auch zu jedem anderen Gewerbe dient, namentlich wo größere
Wassermengen erforderlich wären, verwendet werden, da außer dem außerordentlich reichen Quell-

wasser, welches sehr vorzüglich ist, wegen des Namens "Goldbrunnen" lädt, der
Brauer, ein sehr angesehener Weiser, unmittelbar vorbehält; namentlich könnte außer der
Brauerei eine sehr angenehme Mälzerei-Mühle mit geringen Kosten ausgebaut werden.

Räderbusch ist bei den Herren Günther & Rudolph, Dresden, zu erlösen.

Kaiserlich Deutsche Post.

Norddeutscher Lloyd.

Postdampfschiffahrt von Bremen

nach Newyork nach Baltimore
Jeden Sonntag und Mittwochs, alle 14 Tage Mittwochs,

nach Havana und New-Orleans

ein oder zwei Mal monatlich,

nach Brasilien nach Buenos-Ayres
via Antwerpen und Lissabon via Antwerpen und Bordeaux

am 25. Jeden Monats, am 16. Jeden Monats.

Wegen Passage wende man sich an unseren General-Agenten Adolph Hessel in
Dresden, Scheffelstrasse 7.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.

— Ausverkauf. —
Nur dem Konsumenten von L. Kaminsky, Ferdinandstraße 20, wird das noch
vorhandene große Lager von
Schuh-Waaren,
bestehend in mehreren Hundert Paaren guten, soliden Herren-, Damen- und
Kinder-Schuhen, zu bedeutend ermägigten Taxpreisen ausver-
kauft. Besondere Vorteile für Wiederbeschauer.

Motten-Pulver; das
größte Mittel, um Pelzwaren,
Mittagsmöbel, Teppiche, wollene
Geflechte oder gewebte Webenteile
vom Riechen gegen Motten zu schützen.
Dieses neue, durch die vielfältigen
Verände und unter den ver-
schiedenartigen Umständen bei allen
niedrigen Stoffen als probat
befindend Pulver empfiehlt in
Schachteln und ausgewogen
Paul Schwarzkopf, Schloß-
straße Nr. 9.

Ein
unverheirath.
jung. Mann,
der in der Nähe Dresdens eine
Fabrik besitzt, wünscht ein gro-
ßes Kapital anzunehmen. Ent-
weder kann sich Darleher des-
selben oder bekommt das Geld
verglast. Sofern würde man
sich natürlich erst kennen lernen
und austauschen müssen. Die-
cretion wird angesehen und
verlangt. Offerten unter

O. D. 572
in den Invalidendank
Dresden erbeten.

Zich bitte genau auf
Nr. 13,
Wettinerstraße 13

zu achten
Joh. Vietsh,
empfiehlt
in grösster Auswahl

• Schuhstiel	b. 80 Pf. 8.00 an.
• Sockenstiel	" 8.50 "
• Sockenlängstube	" 9.00 "
• Jagdstiel	" 15.00 "
• Hausschuhe	" 3.00 "
• Pantoffeln	" 2.00 "
• Federstiel	" 7.00 "
• Tuchstiel	" 6.50 "
• Prom.-Schuhe	" 4.50 "
• Hausschuhe	" 2.00 "
• Tuchschuhe	" 1.50 "
• Pantoffeln	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u. Kinder- Hausschuhe, Tuchschuhe, Pan- toffeln und Socken	" 1.00 "
• Konfidenzstiefel	" 6.00 "
• Stulpenstiel	" 5.00 "
• Mädchentiel	" 3.00 "
• Kinderstiel	" 1.50 "
• Knaben-, Mädchen- u.	

Königliches Belvedere
der Brühlschen Terrasse.
Täglich Concert,
ausgeführt von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere, unter
Leitung des Kapellmeisters Herrn
Bernhard Gottlöber.
Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf. Theodor Fleibiger.

Grosse Wirthschaft
im Königl. Großen Garten.
Heute Montag den 7. Juni

Gr. Militär Concert
von Herrn Musikkapellmeister
A. Schubert
mit dem Musikkorps der A. S. Pioniere.
Anfang 5 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Schillergarten
zu Blasewitz.
Heute Montag den 7. Juni

Gr. Militär Concert
ausgeführt von der Kapelle des A. S. I. (Feld-)Grenadier-Reg.
Nr. 100, unter persönlichem Leitung des Königl. Musikkapellmeisters Herrn
A. Ehrlich.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonn. Billets, 5 Stück 1 M. 50 Pf., sind an der Kasse zu haben.

Neustadt Wiener Garten. Neustadt
a.d. Brücke. Heute Montag a.d. Brücke

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des A. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, Major Wilhelm
unter Leitung des Königl. Musikkapellmeisters Herrn
A. Trenkler.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnement-Billets haben Gültigkeit.

Wachwitz-Höhe,
Hotel und Restaurant,
an der Elbe oberhalb Dresden gelegen. Halteplatz
der Dampfschiffe in nächster Nähe. Herrlichste Fern-
sicht in der Nähe Dresdens.
Heute Montag

Concert vom Königl. Kapellmeister
FRIEDRICH WAGNER
mit dem Trompetenchor des Königl. Sächs.
Garde-Reiter-Regiments:
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf. Kinder 20 Pf.
Sonntags, Montags, Mittwochs, Freitags regelmäßige
Concert.

N.B. Wer Wagen oder Fahrrad mitbringt ist zu 2 Stunden von Dres-
den aus zu erziehen. Guter Ausgang und Aufstieg, gute
Verbindung Elbe auf und abwärts. Täglich frische Milch
und Butter zur Belohnung neidigen Plantagenrente. Speisen
nach dem ideniten Modellkunsten durch Anlagen, Laub-
und Rosenbäumen. Sollte und billige Bedienung. Warme
und kalte Speisen und Getränke zu jeder Tageszeit. Refe-
rierte Zimmer und Salons für Herrensalons. Diners und
Soupers auf vorherige Bestellung. Feinste in- und ausländische
Weine, sowie eigenes Gewächs. Einheimischen und Fremden
bestens empfohlen.

Plantagenhof Wachwitz. C. A. Schüttel, Besitzer.
Unwiderrücklich letzte Woche!
L. Brockmann's

Circus u. Affentheater

Am Böhmischem Bahnhofe.
Heute 1 Vorstellung um 7½ Uhr
Abends.
L. Brockmann, Director.
Der Bühnenverkauf findet auch in der Garantenbank des
Herrn Wolf, Ecke Schloßstraße und kleine Webergasse statt.

Panopticum,
Seestrasse 2, erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgen 9 u. bis 9 u. Abends.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Eintracht. Heute von 7 Uhr an Tanzver-
anstaltungen, ff. Biere.
Ergebnis Therese verw. Franke.

Medinger Lagerkeller.
Heute von 6 Uhr an Ballmusik. G. Bartholomäus.

Donath's neue Welt
in Zollsewitz.

Heute großes Concert
von der Kapelle des A. S. Schönen-Regiments Nr. 108, unter
Leitung des Herrn Musikdirektor

C. Werner.
Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.
Eintritt 50 Pf. Kinder 10 Pf.
Hochachtungsvoll R. Donath.

Feldschlößchen.
Morgen Dienstag den 8. und Mittwoch den 9. Juni a. c.
findet das

Große Prämien-Vogelschießen
statt. An beiden Tagen

Gr. Extra-R Concert
vom Königl. Musikkapellmeister Herrn

A. Ehrlich.

Beginn des Schießens an beiden Tagen Nachmittag 3 Uhr.
Dienstag ab 11 Uhr Punktstunde feindliche Illumination.
Nach dem Concert großer Ball, sowie Mittwoch
Abend 9½ Uhr Abbrennen eines Brillant-Mauerwerks.

Residenz-Theater.

Montag den 7. Juni 1880
Drittes Ensemble-Gastspiel der Mitglieder des
National-Theaters in Berlin.

Letzte Aufführung

des Sensations-Schauspiels

„Die Hexe.“

Dienstag den 8. Juni 1880

Erstes Gastspiel von Fr. Theresia von Meersberg
vom Friedens-Wilhelmsstädischen Theater in Berlin und vierter
Gastspiel des National-Theater-Ensembles in Berlin.

Novität! „Nina“ Novität!

oder Der Mann der Debütantin.

Surferie mit Gesang von Wellbad und Daley.

Nina: Fräulein Theresia v. Meersberg.

Bond gütta. F. Karl.

Restauration zum Stadt-Bart.

Hente großes Concert

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters L. Pohle.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 10 Pf.

Reichhaltige Speisenkarte, ff. Böhmisches, Wohl-

Lager- und einfaches Bier.

Morgen Concert. Hochachtungsvoll G. Gähde.

Tivoli-Tunnel.

Heute Mittag von 12 bis 2 Uhr und Abend von 7 Uhr an

Concert vom Riesen-Orchestrier.

Hochachtungsvoll F. A. G. Helbig.

Albertschlößchen, Oberlößnitz,

Haltestelle Niedereul. Morgen Dienstag

Abend-Concert.

Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Friedrich Wagner, R. Kapellmeister.

Gasthaus **Garten-Frei-Concert.**

Anfang 4 Uhr.

Gute frische Köstlichkeiten wird bestens

aufwartet. Th. Tögel.

Tivoli.

Heute von 7—1 Uhr Ballmusik.

Hochachtungsvoll F. A. G. Helbig.

Tonhalle. **Heute Ballmusik von 7—11 Uhr.**

Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf. für Damen 20 Pf.

C. Julius Fischer.

Schweizerhaus.

Heute Ballmusik von 7—11 Uhr.

Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf. für Damen 25 Pf.

L. Franke.

Colosseum.

Heute Ballmusik. 8. 7—10 Uhr Tanzverein. Ernst Grätzsch.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. Marschner.

Streichtour 10 Pf.

Odeum. **Plattour 20 Pf.**

Hente Ballmusik. **Plattour 20 Pf.**

Medinger Lagerkeller. **Plattour 20 Pf.**

Diana-Saal.

Täglich von 4 Uhr an großes Garten-Concert von
Wiesen-Orchesterion. E. Voigtländer.

Etablissement „Tonhalle“. Täglich Concert vom Riesen-Orchesterion.

Entree frei. Böhmische Süße, böhmisches Bier auf Eis.
Aufführung C. Julius Fischer.

Schillergarten,
Blasewitz.

Diners von 1/2—4 Uhr, dann folgt Abendkarte.
Küche und Keller versiegelt.
Ganz reinen Kaffee und täglich frische Kästchen.
Mit Hochachtung Louis Köhler.

Echt
Bairische Bierstube,
8 Rampuscheestr. 8.

Heute erster Abend des königlichen Culmbacher
Bieres aus der Brauerei von Blatz in Culmbach. Herr
lodet alle Freunde dieses hochseligen Stoffes ergebenst ein

O. P. Groppengiesser.

Orpheum, Ramenzerstr. 9. u. 10.

Heute Montag von 7—11 Uhr Tanzverein. Herren
50 Pf. Damen 25 Pf. incl. Entree. A. Anger.

Körnergarten. Heute Montag von 7 Uhr an Frei-
musik. Concert, nachdem Tanzmusik.
Gleichzeitig empfiehlt ausgetzeichnetes Glasbrenner. E. Hörenz.

Diana-Saal. Heute von 7 Uhr an Tanzverein. Entree frei. Garten-
konzert. F. Voigtländer.

Lincke'sches Bad.

Heute Ball. Anfang 7 Uhr. Joseph Linke.

Bergkeller. Heute Montag von 7 Uhr an Ballmusik.
R. Hopf.

Gambrinus (Brauerei-Restaurant). Heute Ballmusik.
Heute von 6 Uhr an Garten-Concert. P. Menzel.

Ballhaus. Heute von 7—11 Uhr Tanzverein. Entree incl. Tanz.
Herren 50 Pf. Damen 20 Pf. H. Angermann.

Bellevue. Heute gutbesetzte Ball-
musik und Tanzverein. J. Pietzsch.

Altona. Heute Montag Ballmusik. v. 7 Uhr am Tanz-
verein mit Präsentverteilung. G. Krause.

Eldorado, Steinstraße 9, nächst d. Terrasse
und Dampfschiffstation. Heute öffentliche Ballmusik. v. 7—10 Uhr. Tanzverein zu 50 Pf.
Mittwoch grosses Frei-Concert und nochmaliges
Springen der Fontaine nach Mitternacht.

Gesellschaften und Vereine erhalten sämtliche eleganten
Feststühlen und neuen Saal Sonntags zur festlichen Ver-
wendung. Hochachtungsvoll C. W. Siedel.

Missbach's Säle. Großes Ball-
Etablissement. Heute v. 7—11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz Herren
50 Pf. Damen 25 Pf. Um 11 Uhr Polonaise mit Pfann-
hütenpenden. M. Missbach.

Wohnungswchsel. Meine Wohnung ist nicht mehr Kreuzstraße Nr. 5, zweite
Etage, sondern

Annenstraße 32, dritte Etage. Dies zeigt ich meinen geehrten Kunden hiermit ergebenst an.
Dresden, den 6. Juni 1880.

Carl Kreickemeyer, Schneider.

Künstliche Zähne, den natürlichen gleich.
Gemeißelt, nach neuester Methode unter Garantie der Hals- und
Bräuchtest. Umarbeitungen nicht Spender Gebisse, Reparaturen,
Umlösungen u. s. w. Zulösung vorzüglichster Weise.
J. Frödric, Baugasse 76, Eing. Kurfürstenstraße.

Für Haarleidende. Jeder Haarleidende kann sich von dem jungen vollständigen
Haarwuchs selbst überzeugen, den ich durch mein Mittel erzielt
habe. Ich hatte 12 Jahre hindurch eine Glorie, was Hunderte
von Personen bezeugen können. Bei 2 Miet Einwendung oder
Abnahme bin ich gern erreichbar, jedem Vordringen das Recht
nicht Gebrauchsanweisungbrieflich mitzutheilen.

Carl Fritsch, Pötzlau, Gartenstraße 6, 3. Et.

Roggendorf = Dampfbäckerei
der Dampfsmühle Strehlen.

Brod-Preise für Dresden:
1. Sorte à 80 27 Pfennig.
2. Sorte à 80 25 Pfennig.
3. Sorte à 80 24 Pfennig.
Paul Woyatzschka.

Hauptredakteur: Dr. Emil Bieray. — Zeitung: Ludwig Hartmann.
Verantwortlicher Redakteur: Oscar Köhler in Dresden.
Verleger und Drucker: Liepach & Reichardt in Dresden.
Papier von den Sachsen Papierfabriken.
Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.